

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Norddeutsches Volksblatt. 1887-1918
16 (1902)**

110 (14.5.1902)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-309972](#)

Vorddeutsches Volksblatt

Organ für die Interessen des weckmäßigen Volkes. Heft der Illustrierten Sonntagszeitung „Die Neue Welt“.

Das „Vorddeutsche Volksblatt“ erscheint täglich mit Ausnahme der Tage nach Sonn- und gesetzlichen Feiertagen. — Abonnementpreis pro Monat 120 Pf., bei Selbstabholung 60 Pf.; durch die Post bezogen (Postwertzeichen Nr. 6489), vierzehntäglich 2,10 M.; für 2 Monate 1,44 M., monatlich 72 Pf. zzgl. Post. —

Redaktion und Expedition:
Bant, Neue Wilhelmshavener Straße 82.
Telephon-Kontakt-Nr. 58.

Insetate werden die fünfspeisige Corpssuppe oder deren Raum auf 10 Pf. berechnet; bei Wiederholungen entsprechender Mahlzeiten Insetate für die laufende Nummer müssen bis 11 Uhr Vormittag an der Redaktion oder in Buddenbergs Buchhandlung (Scheide Weilem und Michaelisstraße) aufgegeben sein. Größere Insetate werden früher erbeten.

Nr. 110.

Bant, Mittwoch den 14. Mai 1902.

16. Jahrgang.

Erstes Blatt.

Widersprüche.

Alle modernen Staaten, auch die ausgesprochenen Militärstaaten, lassen durch ihre Regierungen unaufhörlich verstehen, daß sie eine friedliche Politik treiben und sich mit den anderen Mächten im besten Einvernehmen befinden. Das ist die russische Diplomatie mit ihren Weltreiseplänen genau so wie es die imperialistischen Unions in der großen nordamerikanischen Union thun. Und dabei räthen sie doch alle wie zu einem großen und allgemeinen Entwicklungskampfe, der diesem Jahrhundert auch schwerlich erwartet bleibet und an Grausamtheit alles Technische hinter sich lassen wird.

Dah ist man die Wölter möglichst über diese Colonialität zu beruhigen sucht, in begrenzte. Aber oftmals kann man auch nicht anders, als mit der Sprache herauszugehen. Wenn Ansprüche an Truppen gehalten werden, dann wird allseits daran erinnert, daß eines Tages der Ruf zum Kampfe ergehen kann und daß dann jeder seine Pflicht ihm möge. Da sieht man, daß hinter den offiziellen Friedensbeschreibungen befindliche und gar nicht fern liegende Schlägen drohen.

So daß dieser Tag der „russische Kaiser“, der nur Präsident der nordamerikanischen Union geworden ist, Herr Roosevelt, eine Ansprache an nordamerikanische Strebewerber gehalten, in der er von „freidichten Tagen“ sprach, die kommen würden und in denen sich die Flotte bewähren müsse, denn wenn die Flotte unterliege, ist auch das Land verloren.

Diese Auseinandersetzung dauer und doch mehr zu sein als eine bloße Nebelblume, berechnet, den vaterländischen Einflußaufbau der jungen Macht zu streiten. Der Präsident denkt offenbar an einen bestimmten Plan eines Angriffs auf die Union. Wer wird ihn machen? Russland oder Japan? England oder Deutschland? Oder Frankreich?

Wie wollen uns darüber den Kopf nicht zerbrechen. Aber man sieht daraus wieder einmal, wie unter den Mächten stets heftigste Streitungen vorhanden sind, die unterschiedlich wanken und in den Katastrophen zu Tage treten. Aufwühlende Freundschaftsbewegungen haben darauf gar keinen Einfluss.

Die Ereignisse in der Union anlässlich der Reise des Prinzen Heinrich sind noch in frischer Erinnerung. Der „Gefangenenaus“ in der Union, mit dem diese Reise begüßt wurde, mag nun größten Theil von den Deutsch-Amerikanern gelommen sein, aber auch der offizielle Empfang trug das Gespräch einer politischen Freundschaft zwischen zwei Regierungen. Und während der Prinz noch auf nordamerikanischen Boden wollte, bereiteten sich schon die neuen verschlepppolitischen Zusammensetze vor, somit sie noch nicht sichtbar waren. Währung von Deutschland die Börseparate im nordamerikanischen Hafenport abgespielt wurden, arbeitete die Nordamerikaner mit vollen Kräften an der Erhöhung der Einwanderung, von der natürlich auch Deutschland in hervorragendem Maße betroffen wird. Wenn vollends der Zolltarif Gesetz werden sollte, dann kann man sich auf einen Zollkrieg mit Nordamerika ebenso wohl gefestigt machen wie auf einen solchen mit Russland.

Man denkt ganz besonders, die Reise des Prinzen Heinrich habe keinen politischen Zweck. Nun, es ist auch weiter nichts dabei erzielt worden, was in die Politik schlägt, denn unsere Konsuln betreiben ihre Staatspolitik weiter, und die Nordamerikaner werden und das können lassen, und zwar reichlich.

Wenn aber einmal, was von so vielen als selbstverständlich angenommen wird, ein Krieg zwischen England und Deutschland kommt — auf welchen Seite würden sich die Amerikaner schlagen? Auf die Seite Deutschlands? Schwerlich. Doch würde das in erster Linie von den augenblicklichen Konstellationen unter den Mächten abhängen.

Nordamerika verfolgt ein bestimmtes Ziel; es sind aber noch nicht alle Verbindungen getroffen, die erforderlich sind. Die Union treibt „Welt“-Dagmessen.

politisch“, trog der übelen Erfahrungen, die sie auf den Philippinen gemacht, hat und noch macht. Sie will sich aber auch ganz unabhängig von Europa machen und im Schopfe des amerikanischen Imperialismus schlummert der große Plan der Zukunft, die Vereinigten Staaten von Gesamt-Amerika.

Man glaubte nicht, daß dieser Gedanke ausgegangen ist, weil die ersten panamerikanischen Kongresse kein Resultat gebracht haben. Die große amerikanische Bollwerk ist und bleibt doch das Ideal des Vantes, sowohl man bei ihnen von einem Ideal sprechen kann. Sie sind davon noch weit entfernt und die Geschichtsschreiter unter den eingeladenen Staaten sind groß. Aber darüber kommen die praktischen Amerikaner leicht hinweg, wenn erst die Dinge soweit gediehen sind, daß man an die Verwirklichung des großen Plans gehen kann. Die große Union thut, was die anderen Staaten thun, die „Weltpolitik“ treiben. Sie verdrängt ihre Flotte. Das wird den inneren Verhältnissen des Landes nicht gut thun, allein die Nordamerikaner haben mehr Lust, als das Deutsche Reich, und das Land ist durch seine geographische Lage nicht so leicht einen feindlichen Angriff ausgesetzt, wie das umgekehrte. „Die Verteilung Europas sind konzentrisch gegen uns gerichtet“, seufzt einmal Bismarck. Das heißt er allerdings zum guten Theil seiner eigenen Politik zu verdammen.

Die agrarische Agitation und die damit verbundene Abstreiterpolitik in Deutschland gegen die amerikanischen Waren liefern jenen Beutel in Nordamerikanischer Wasser auf die Wühle, die schon so lange dort die dekoloniale Einwanderungspolitik betreiben. Das man sich seiner Zeit des missverstandenen „Imports“ der chinesischen Rüst zu erwehren suchte, das lag in der Natur der Dinge. Die Bedrohung sah sich durch diese Einwanderung in ihrem Gewerbe bedroht und ward unruhig. Auch jetzt ist die Chineseneinwanderung wieder auf zehn Jahre verdorben worden. Aber später denkt man die Abstreitermaßregeln auch auf die gesammelte Einwanderung aus. Deutschland stand war in Bewegung auf die Zahl der nach Amerika Ausgewanderten im vorigen Jahre erst an fünfter Stelle, allein das kann auch wieder anders kommen und es hat auch allen Anschein. Schon früher mussten die Amerikaner eine gewisse Verantwortlichkeit für ihre Passagiere übernehmen; die russischen und galizischen Auswanderer, g. S. die durch Deutschland kommen, werden auf Kosten der Schiffsgesellschaften erst an der Grenze, dann in Spanien und in den nordamerikanischen Häfen nochmals untersucht. Werden Einwanderer zurückgewiesen, so müssen die Gesellschaften dieselben zurückfordern.

In neuerer Zeit hat man von einigen Fällen gehört, in denen deutsche Auswanderer in sehr rigoroser Weise von den nordamerikanischen Passbehörden zurückgewiesen worden sind. Das soll nun noch verschärft werden. Die Zollwacht unserer Konsuln hat vielleicht die Nordamerikaner auf den Gedanken einer hohen Abgabe „Einwanderungs-Hochzoll“ — gebracht. Man schreibt darüber allemal die Schul an den öffentlichen Lebenschancen auf die „Freunde“, wenn man die Ermordung Mac Kinleys durch einen Italiener denkt. Das ist lächerlich — aber die fremdenstaatliche Bewegung wird ebenso damit geführt. Es liegt dem Repräsentantenhaus eine Einwanderungssatzung mit sehr schwierigen Bestimmungen vor; darin kommt auch ein Paragraph vor, nach dem die Schiffskapitäne beobachten sollen, daß ihre Passagiere keine Anarchisten sind und daß sie die bestehende Ordnung nicht umstürzen wollen! Welch ein Unzug und Welch eine unmoralische Betrübung, wenn so etwas Gelei wird! Offiziell definiert man sich noch einmal.

Auf all' diesen Dingen erkennt man, daß die herrschenden Klassen aller Länder in immer tieferen Widersprüchen hineingerauschen. Weltmarkt, Welt Handel und Weltverkehr sind die Stichworte des Tages, und doch kehren sich die einzelnen Staaten — mit ganz wenigen Ausnahmen — sich in kleinen und gebürtigen Abstreitermaßregeln und Beteckungsunterschriften gegenseitig zu überbieten. Was China und Japan früher thaten, thun jetzt die Kulturländer. Dabei werden die nationalen Vorurtheile und Vorurteile gegenüber geschärft und ausgebaut, wie es noch jemals kaum

in diesen Widersprüchen muß die alte Klassenherrschaft zu Grunde gehen; sie sind nur zu Grunde durch die brüderliche Idee der Solidarität der Völker, die nur gehemmt wird durch die industriellen und agrarischen Ausdeuter und durch den Militarismus.

Die herrschenden Klassen sind so tief in diese Widersprüche verwickelet, daß sie nicht mehr herauskommen. Die emportreibende Arbeitervelt wird dieselbe aufheben, sobald sie die erforderliche politische Macht erlangt haben wird.

(„Hamb. Echo“).

Politische Kundschau.

Deutsches Reich.

Die Protestsversammlung deutscher Städte vorletzte gegen den Zolltarif hat in Berlin im Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Delegierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von Oberbürgermeister von Berlin, der am Festtage des Kaiserjubiläums programmatisch stattgefunden. Anwesend waren etwa 700 Deputierte, die 77 größere und eine ganze Anzahl kleiner Städte vertreten. Sehr stark waren die Sozialdemokraten vertreten, die mit etwa 100 Deputierten anwesend waren. Der Vorort wurde von

des Adels ist der Ansturm der Nationalisten, unter deren Fahne die Reaktionäre aller Schattungen sich zusammenfinden, gefestigt. In Paris und im Seinedepartement, woselbst die Nationalisten nicht unbedeutige Pöfungen auf die Stichwohlen legen durften, sind sie sehr aufgegangen. In Paris wurden 18 Ministerelle und 8 Nationalisten, im Seinedepartement 19 Ministerelle und 9 Antiminißterelle gewählt. Millerand ist in seinem alten Wahlkreis wieder gewählt, wie denn die meisten in Paris am Sonntag gewählten Sozialisten sind, allerdings verschieden Parteiung. Unterlegen sind die bekannten Sozialisten Allemann und Violant. Unter den Gewählten befinden sich Rouane Chauviere und Basal Grouvel. Die Sozialisten haben trotz ihrer gegenwärtigen Bedämpfung noch leidlich abgeschnitten. Eine Einbuße an Mandaten dürften sie zusammengekommen nicht gehabt haben. Der alte Republikaner Briffon ist in Marceille richtig gewählt worden. In Alte, das früher sozialistisch vertreten war, jetzt von den Nationalisten erobert wurde, ist der Gewählte Lorthuis unmittelbar nach der Verkündigung seines Sieges geflohen. Das Sammelergebnis der Stichwohlen ist nachfolgendes: Gewählt wurden 3 Konservative, 17 Nationalisten, 16 antiministerielle Republikaner, 29 Republikaner, 42 Radikale, 30 sozialistische Radikale, 21 Sozialisten und 4 Gewählte. Somit sind, unter Einschluß des Ergebnisses der Hauptwahl, 587 Wahlkreisfalle bekannt, und unter Zugrundezugung der von den Gewählten vor dem Wahl über ihren Parteistandpunkt abgegebenen Erklärungen ergibt sich folgende Zusammensetzung der neuen Kammer: 50 Konservative, 59 Nationalisten, 99 antiminißterielle Republikaner, 111 Republikaner, 129 Radikale, 90 radikale Sozialisten, 43 Sozialisten und 6 Gewählte. Die Wahl ist ohne ernsthafte Widerhürden vorübergegangen. In Paris gab es vor der Redaktion des Blattes „Libre Parole“ einige Zusammenstöße und Prügelzüge. In Grenoble getrieben sozialistische Manifestanten und Polizei aneinander, wobei Rauollier die Ruhe wiederherstellte und in Matrasse färmten Nationalisten eroberte über die Wahl Briffons das Café Martino, woselbst das republikanische Wahlbüro seinen Sitz hatte.

Aufland.

Die Bauernruinen sind trotz des Zeugnisses der Regierungskommission doch bedenklich, das beweist folgender Ertrag, der die Truppen ergangen ist und der mehr als große Berichte die Gefährlichkeit der Revolten zeigt. Dieser Ertrag lautet wie folgt: „Das Militär hat bei dem Besuch, zur Sicherstellung von Volksunruhen ausgetreten, folgendes zu beachten: 1. Es darf sich in keine Auseinandersetzungen mit der Masse einlassen; 2. Es darf sich nicht in die Vorbereitung der Volksbewegungen einzumischen; 3. Es darf nicht gelöst über die Köpfe hinwegschreien; 4. Die Waffe ist so zu gebrauchen, wie es der Vorsorge befiehlt, dienstbefreiend und gewissenhaft; 5. Ein Jeder soll sich merken, daß der Soldat seinen Stock und seine Waffen in Ehren halten muß.“ Aus diesem Ertrag muß geschlossen werden, daß es sich bei den Bauernruinen nicht nur um die nicht seltenen Konflikte zwischen Gutsbesitzern und Bauern handelt, mit denen die „Diktatur“ und Bizegouverneure noch stets leicht fertig geworden sind, sondern daß die revolutionären Proklamationen, die in Massen unter die Bauern geworfen worden sind, die festste Stütze der Regierung, die trügerische Waffe der Macht und des Wandels gebraucht haben. Diese Proklamationen sind so hartherzig, daß wir eine davon wiedergeben. Sie lautet: „Aufgrund durch eine längere historische Nacht, eine Zeit des Kampfes um Leben und Tod. Es gibt keine Spur des Lebens, die nicht von dem Petroleum der Revolution befudelt worden wäre. Alles, was von Menschen und Gerechtigkeit spricht, erlebt Tod und Verhängnis. Alles ist dem Moloch des Absolutismus zum Opfer gebracht: Hunger, Kranken und Jammer. Das schändig begrabene Aufland röhrt sich unter dem Grabdeckel, es fleht um Leben und Freiheit und es erhält Schläge und Reckel. Der Schred läßt die menschliche Seele erstarren, die Verzweiflung über die Zukunft des Heimatlandes erfüllt das Herz, und unschätzbar ist das Verdienst des Helden, der in dieser schwierigen Zeit den Gläubern an den Sieg der Wahrheit giebt und die Atmosphäre der Finsternis und der Verzweiflung mit der Größe seiner Heldentat beleuchtet. Auch unser Leben schafft Helden. Am 15. April ist der Minister des Inneren gestorben worden. Das geschah im Namen der Freiheit des Menschen, im Namen dessen, was allein das Leben vermagt und ihm Sinn und Wert verleiht. Er mußte sterben, weil er das Leben gefährdet hatte. Das war die Vergebung für die Verfolgung der menschlichen Gedanken, für die Vertretung der Menschenrechte. Das wurde getan zum Entgelt für die Niederlegung Englands zu den Füßen der absoluistischen Bande. Es war die Antwort auf die zum Siege erprobte Knothe. Es war die Rache für die Verbannung nach Siberien der besten Menschen Englands, für die Mehelei auf den Straßen. Es war die Antwort für die Schlimme in den Gefängnissen, auf alle Demuthungen und Belästigungen, mit denen die Wände der Rechte gefüllt sind. Wenn die Heimat, jetzt eine Sklavin, eins das Wort spricht: „Es werde Licht“, dann wird sie auch mit Stolz ihres Helden gebeten und

wird seine Heldentat auf die Blätter ihrer Geschichte eintragen.“

Zur Charakteristik des berüchtigten Oberprofessors der „heiligen Synode“ in Aufgrund, Bobjedowitsch, welcher das zeitige Leben in Aufstand systematisch zu erlösen sucht, sei folgende Reisekarte des „Tages Taget“ mitgeteilt: Bobjedowitsch traf am Sonntag, 10. August, in Godlukow ein und setzte seine Reise nach Wiesbaden mit dem anschließenden preußischen D-Zug fort. Das Aussehen des Mannes, der Russland verläßt, ist höchst interessant, lebt, was gegen frühere Jahre unbedeutend, hager, gebliebene Gesichtsfarbe, das richtige Gesicht eines Herren. In seiner Bekleidung befand sich seine häßliche dunkelhaarige Frau und sein ungefähr vier Jahre altes Mädchen.“

Der Vater des Ministers Skjapgin ist zum Ende durch den Strom verweht worden. Das Urteil unterliegt noch der Bestätigung des Zaren.

Italien.

Sämtliche Abstolzen des Briganten Musolins haben, da der Präsident des Schwurgerichts schärfere Saiten aufzieht, die Verhandlung niedergelegt. Eine Auszeitung des Projekts ist deshalb nicht ausgezogen.

Espanien.

Die Anarchistischen Dauert in Barcelona fort. Wie Wolfs Bureau meldet, überwachte die Polizei eine heimlich tagende Versammlung von Anarchisten und verbüstete 37 von ihnen. Diese erklärten, sie versuchten, eine Revolution des Montjuich-Projekts durchzuführen.

Amerika.

Zum Schiedsstreit in den zwischen Italien und Guatemala bestehenden Streitfragen, wegen der in der centralamerikanischen Republik lebenden italienischen Unterthanen haben die beiderseitigen Regierungen den Präfekten Loubet angerufen, der dieses Amt auch angenommen hat.

Mit den Lieferungen von Kriegsbedarf für England hat sich durch Besluß des amerikanischen Repräsentantenhauses das Bundesgericht zu beschäftigen. Wie zu erwarten war, geht das Gutachten des Bundesgerichtsbeamten bezüglich des angeblichen britischen Kriegslagers in Port Galmette dahin, daß keine Neutralitätsverletzung nachzuweisen ist. Zugbiete und Provinz seien ebenso wie die Kriegsverbände, deshalb sei es auch unerheblich, daß englische Offiziere offenbar diese Einfüsse vornehmen. Kein einziger Fall von Neutralitätsverletzung aus amerikanischem Boden sei festgestellt worden.

Urtika.

Über die Friedensverhandlungen im vorigen Monat in Victoria kommt jetzt ein dreifacher Bericht des Korrespondenten von Reuters Bureau. Es heißt darin: Alle damals in Victoria anwesenden Delegierten der Buren seien anscheinend mühelos gewesen, mit Ausnahme Stevins, der auger an den Augen auch an den Armen leide, und deren Zustand sehr schlimm zu sein scheine. Dann heißt es weiter: In der ersten am 12 April abgeschlossenen Konferenz stellten die Delegierten als Basis der Verhandlungen die Forderung der Unabhängigkeit auf, für deren Bewilligung den Untandem ein überlastes Wahlrecht zugeschanden werden sollte. Nach wollten die Buren ihre Forderung aufheben. Als diese Forderung von der britischen Regierung abgelehnt wurde, legten die Delegierten eine Reihe von Bedingungen vor, auf deren Bewilligung sie den Buren ratzen würden, sich zu ergeben. In diesem Stadium der Verhandlungen trat der Oberkommissar Milner ein und nahm mit Rücksicht an allen weiteren Konferenzen teil. Die Forderung der Buren, ihre Waffen behalten zu dürfen, wurde ohne weiteres abgelehnt, die britische Regierung kam ihnen aber in der Frage des Entschädigungs für die niedergestammten Farmer und deren Wiederaufstellung weit entgegen und erhob auch keine Schwierigkeiten hinsichtlich der geforderten Amnestierung der Außenseiter aus der Kapkolonie. Die Delegierten gaben zu, daß diese Leute eine Strafe für die Rebellion tuften müßte (?) bestehen aber, daß diese Bestrafung in nicht mehr als einer Gattung des Bürgerrechts bestehen würde. Es scheint, als ob diese Frage keine unüberwindlichen Schwierigkeiten geschaffen habe. Die britische Regierung hat es dagegen abgelehnt, sich je den Tag für die Einführung der repräsentativen Regierung zu bestimmten. Dies war überhaupt der springende Punkt der ganzen Verhandlungen. Im Laufe der Verhandlungen hat sich erzeigt, daß Stevin zunächst noch feindliche Mäßigung erwartet hat. Zum Stillstand kamen an den Sieg der Wahrheit giebt und die Atmosphäre der Finsternis und der Verzweiflung mit der Größe seiner Heldentat beleuchtet. Auch unser Leben schafft Helden. Am 15. April ist der Minister des Inneren gestorben worden. Das geschah im Namen der Freiheit des Menschen, im Namen dessen, was allein das Leben vermagt und ihm Sinn und Wert verleiht. Er mußte sterben, weil er das Leben gefährdet hatte. Das war die Vergebung für die Verfolgung der menschlichen Gedanken, für die Vertretung der Menschenrechte. Das wurde getan zum Entgelt für die Niederlegung Englands zu den Füßen der absoluistischen Bande. Es war die Antwort auf die zum Siege erprobte Knothe. Es war die Rache für die Verbannung nach Siberien der besten Menschen Englands, für die Mehelei auf den Straßen. Es war die Antwort für die Schlimme in den Gefängnissen, auf alle Demuthungen und Belästigungen, mit denen die Wände der Rechte gefüllt sind. Wenn die Heimat, jetzt eine Sklavin, eins das Wort spricht: „Es werde Licht“, dann wird sie auch mit Stolz ihres Helden gebeten und

wird seine Heldentat auf die Blätter ihrer Geschichte eintragen.“

Aus Stadt und Land.

Bau, 13. Mai.

Zur Schuhmacherbewegung. Erfreulicherweise kommt von den mit der Bewilligung des Tariffs noch zögrenden Meistern einer nach dem andern, um ihren Gehältern das zukommen zu lassen, was ihnen notwendig gebührt. Bis jetzt nicht anerkannt haben den Tarif: Janssen, Neue

Wilhelmsbauener Straße; Müller, Neue Wilhelmsbauener Straße; Peters, Kastenstraße; Labrot, Kastenstraße; Baard, Knight; Breyer, Tonne Straße; Borchers, Alter Straße.

Hoffentlich werden die vorliegenden Benennungen auch bald einstellig genug sein, den Tarif nicht Werkstattordnung anzuerkennen. Es sollte doch auch ihnen zu haben, welche die Gebühren ein auskömmlicher Lohn garantieren ist. Das Publikum wird noch wie vor gegeben, die Schuhmacher in ihrem Wohnkampf zu unterstützen, indem nur solche Firmen beschäftigt werden, welche den Tarif anerkennt.

Herr Schuhmachermeister Schmidt in der

Tage vermitzt wird. Sie ist in die Leichenhalle am Friedhof geschafft worden.

Berlens gegangen ist von einem Rollfuhrwerk ein Ballen mit Kleidungsstücke. Der ehrliche Finder wird im Interesse des Fuhrmanns gebeten, den Hund in unserer Expedition anzugeben.

Ein Rad- und Piedewettrennen soll, wie Sportart hier selbst stattfinden. Emoige Thell, uns mitgeteilt wird, am 1. Pfingsttag im neheimer haben sich im Sportpark zu melden.

Wilhelmshaven.

13. Mai.

In der gekritisierten Generaldelegierten-Sitzung, welche unter Vorstoss des Herren Stationärs Peter, Wölffig in Rathaus hier selbst stattfand, wurde zunächst in der Klagerede zweier Männer gegen den Baumwollnehmer Sch. verhandelt. Die Kläger waren vom Belegschaft zur Vornahme von Reparaturen nach Heldmühle gefahren worden. Am Schlus der Woche verwarf Belegschaft die Kläger wegen des Lohnes an den Haushaltspauschalen aufgezählt worden waren. Das Gericht beschloß Verzogung und Vernehmung des leidenden als Zeugen. — Gegen den Baumwollnehmer Sch. legten zwei Männer auf Zahlung rückläufigen Lohnes. Die Kläger hatten am 4. und 5. April seien müssen wegen Mangel (W. Worts) arbeiten müssen. Dies kann Jedermann morgen Nachmittag unentgeltlich Einsicht nehmen in die Ereignisse der Buchdruckerei. Deutsche Ausstellung ist es, die seitens des hiesigen Ortsvereins des Verbands der Deutschen Buchdrucker im „Oldenburger Hof“ (W. Worts) angelegt worden. Hier kann Jedermann morgen Nachmittag unentgeltlich Einsicht nehmen in die Ereignisse der Buchdruckerei. Deutsche einfach eleganter Art ist bis zu den Rückschlüssen der leistungsfähigsten Kunstdruckerei Deutschlands find hier ausgestellt. Es ist hier Jedermann Gelegenheit geboten, den eigenen Geschmack auf ein höheres Niveau zu bringen; denn liebhaberisch muß man manchmal wahrnehmen, mit welchem Schund von Drucksachen, die aus auswärtigen billigen Druckereien stammen und gewöhnlich durch Reisende vertrieben werden, sich das Publikum zurückziehen giebt. Aber nicht nur dem Geschäftsmann, sondern Drucksachen benötigt, sondern jeden Handwerker und Arbeiter, welcher Kunstfertigkeit und leichter läutern und schöpfer will, in der Art der Ausstellung warm zu empfehlen. Die hier ausgestellten modernen Kunstdruckereien des Buchdrucks geben jedem sich weiterbildenden Menschen, gleichzeitig in welchem Berufe derfelbe thätig ist, unendlich gute Auseinandersetzung bezüglich der modernen Ausstattung. Ganz besonders möchten wir unsere Male (Wolffer wie Schillen) auf die Ausstellung aufmerksam machen. Ein Besuch der Ausstellung wird niemand bereuen. Dieselbst ist morgen, Nachmittags von 2 bis Abends 8 Uhr, geschlossen.

Bezüglich der Düsseldorfer Gewerbe- und Industrie-Ausstellung sind an und um gebührend Anträge gerichtet worden, ob Jede zu ermäßigen Breiten auch von hier resp. Oldenburg nach Düsseldorf abfahrt werden. Auf eine diesbezügliche Anfrage an die Groß-Gesellschaftsdirektion antwortet und dieselbe wie folgt:

Auf das gefällige Schreiben vom 5. d. Ms. erwidern wir gegeben, daß die Abfahrt von Sonderzügen aus unserem Bahnhofbereich zur Ausstellung in Düsseldorf bei der großen Eröffnung wohl nicht in Frage kommen dürfte. Im Übrigen würden wir für den Besuch der Ausstellung die gleichen Fahrpreise wie die benachbarten Königlich Preußischen Eisenbahn-Direktionen ansetzen. Wir glauben jedoch nicht, daß letztere zur Eröffnung der 45 Tage gültigen Fahrtart noch weitere Vergünstigungen für die gewöhnlichen Personenzüge gewähren werden. Ottmann.

Das Komitee für die Volksunterhaltung. Abends logt gekreuzt Abend und verhandelt über den mehrfach lautenden Wunsch, den nächsten Unterhaltungsbund, welcher im Herbst vor genau einem Kalenderjahr aufzustehen soll, in dem Hochsommer zu verlegen und zwar auf einen schönen Sommerabend, wobei der große Garten des „Friedrichshofs“ denkt werden soll. Es würde jedoch nicht, daß diese Bestrafung für die niedergestammten Farmer und deren Wiederaufstellung den Untandem ein überlastes Wahlrecht zugeschanden werden sollte. Nach wollen die Buren ihre Forderung aufheben. Als diese Forderung von der britischen Regierung abgelehnt wurde, legten die Delegierten eine Reihe von Bedingungen vor, auf deren Bewilligung sie den Buren ratzen würden, sich zu ergeben. In diesem Stadium der Verhandlungen trat der Oberkommissar Milner ein und nahm mit Rücksicht an allen weiteren Konferenzen teil. Die Forderung der Buren, ihre Waffen behalten zu dürfen, wurde ohne weiteres abgelehnt, die britische Regierung kam ihnen aber in der Frage des Entschädigungs für die niedergestammten Farmer und deren Wiederaufstellung weit entgegen und erhob auch keine Schwierigkeiten hinsichtlich der geforderten Amnestierung der Außenseiter aus der Kapkolonie. Die Delegierten gaben zu, daß diese Leute eine Strafe für die Rebellion tuften müßte (?) bestehen aber, daß diese Bestrafung in nicht mehr als einer Gattung des Bürgerrechts bestehen würde. Es scheint, als ob diese Frage keine unüberwindlichen Schwierigkeiten geschaffen habe. Die britische Regierung hat es dagegen abgelehnt, sich je den Tag für die Einführung der repräsentativen Regierung zu bestimmten. Dies war überhaupt der springende Punkt der ganzen Verhandlungen. Im Laufe der Verhandlungen hat sich erzeigt, daß Stevin zunächst noch feindliche Mäßigung erwartet hat. Zum Stillstand kamen an den Sieg der Wahrheit giebt und die Atmosphäre der Finsternis und der Verzweiflung mit der Größe seiner Heldentat beleuchtet. Auch unser Leben schafft Helden. Am 15. April ist der Minister des Inneren gestorben worden. Das geschah im Namen der Freiheit des Menschen, im Namen dessen, was allein das Leben vermagt und ihm Sinn und Wert verleiht. Er mußte sterben, weil er das Leben gefährdet hatte. Das war die Vergebung für die Verfolgung der menschlichen Gedanken, für die Vertretung der Menschenrechte. Das wurde getan zum Entgelt für die Niederlegung Englands zu den Füßen der absoluistischen Bande. Es war die Antwort auf die zum Siege erprobte Knothe. Es war die Rache für die Verbannung nach Siberien der besten Menschen Englands, für die Mehelei auf den Straßen. Es war die Antwort für die Schlimme in den Gefängnissen, auf alle Demuthungen und Belästigungen, mit denen die Wände der Rechte gefüllt sind. Wenn die Heimat, jetzt eine Sklavin, eins das Wort spricht: „Es werde Licht“, dann wird sie auch mit Stolz ihres Helden gebeten und

Bau der Marine. Das 2. Seebataillon besteht heute das Fest des 50-jährigen Bestehens der Marine-Infanterie.

Gin Pied ist zu verleihen. Bei der am 6. Mai gesponnenen 25. Seesäume-Pferde-Vorstellung ist auf das Boot Nr. 56225 einer der ersten Gewinner gefallen, nämlich eine braune Aufführung. Das Gewinnloch ist von Herrn Wib. Greim, Marktstr. 10 hier selbst verkauft worden. Der Rücker des Bootes hat sich aber noch nicht gemeldet und ist auch nicht bekannt. Die Gewinne müssen bis zum 16. Mai abgefordert werden. Es ist daher die höchste Zeit, daß der Gewinner des Pferdes sich meldet.

Einen Schuh im Gesicht von 100 Pfund schw. dieser Tage auf einer Jagd auf dem Hohen Weg ein Oberleutnant von der hiesigen Kavallerie-Abteilung.

Heppen.

13. Mai.

Bermuth wird seit acht Tagen ein junges Mädchen namens Wickmann. Wer etwas über

Waarenhaus B. H. Bührmann.

Damen-Konfektion.

Costume in Jackett-, Bolero-, Sacco- und Blousen-Facon 7,50, 12, 18 bis 80 Mk.
Costume-Röcke in enormer Auswahl vorrätig. 250, 5, 9, 14 bis 75 Mk.
Paletots mit anliegenden und losen Rücken. 8, 11, 16, 20 bis 70 Mk.
Jacketts auf Futter glatt verarbeitet oder mit Glenden und Applikation 5,50, 8, 12, 17, 22 bis 40 Mk.
 Blousen, Jupons, Morgenröcke in Satin, Wolle u. Seide.

Herren-Konfektion.

Herren-Jackett-Anzüge Kammgarn und Cheviot, schwarz, blau, grau und alle Modefarben 12, 16, 20 bis 45 Mk.
Schwarze Gehrock-Anzüge in Corkscrew u. Crepegewebe 28, 35, 42, 48.
Sommer-Paletots Cheviot, Kammgarn u. neutrale Melangen in allen Tönen 10, 14, 18, 24 bis 36 Mk.
Sommer-Havelots, Radfahrer-Anzüge und Juppen.
Knaben- u. Burschen-Anzüge in herausragender Auswahl.

Verband der Deutschen Buchdrucker
Ortsverein Bant-Wilhelmshaven.

Ausstellung von Kunst-Drucksachen

im Oldenburger Hof (W. Harms), Bant.

Mehrfaehem Ersuchen nachkommend, geben wir hiermit unsere Ausstellung am

Mittwoch den 14. Mai, Nachm. von 2 bis 8 Uhr
dem Zutritt für Jedermann frei.

Die Ausstellung enthält ca. 1000 Erzeugnisse der leistungsfähigsten Buchdruckereien Deutschlands und des Auslandes und gestaltet einen lehrreichen und interessanten Einblick in die Entwicklung des Kunst-Satzes und -Druckes bis zur modernsten Ausschmückung im einfach-eleganten bis zum luxuriösen Gewand.

Entree frei!

Der Vorstand.

Deutscher Holzarbeiter-Verband.

Am zweiten Pfingstfeiertage:

Großes Tanzfränzchen

im Vereinshause „Zur Arche“ (Gemoll).
Anfang 4½ Uhr — Tanzabonnement 1 Mark. Eintritt 10 Pf.

Eintritt 30 Pf., wofür Getränke.

Zum Schluss: Gratis-Verlosgung einer Damenuhr.

Ein etwaiger Überschuss wird zu Gemeinschaftsgeldern verwendet.

Die Gewerkschaftsmitglieder und Genossen, sowie sonstige Freunde und deren Angehörigen sind hierzu freudig eingeladen.

Der Vorstand.

Verein deutscher Schuhmacher
Bant-Wilhelmshaven.

Die für gestern, Montag den 12. d. M., angefahzte Versammlung findet umstände halber heute, Dienstag den 13. d. M., Abends 8½ Uhr, bei Saake statt. Das Erscheinen sämtlicher Mitglieder ist dringend nothwendig. Der Vorstand.

Achtung Maurer!

Die Sperrre über Redefs-Säulen, außer dem Bau des Herrn Eisen, wo der Polier-Euper beschäftigt ist, wird aufgehoben.

Die Lohnkommission.

Achtung Klempner!

Mittwoch den 14. Mai,
Abends 8½ Uhr:

Zusammenkunft

bei Jagemann, Grenz und Schulz, Ede.

Der Einberufer.

Allgemeine Ortsstrafenfeste.

Donnerstag den 22. Mai,
Abends 9 Uhr:

ausserord. Generalsammlung

im Lokale des Herrn Haufelt
(Rodd. Hof), am Markt Nr. 3, hierz.

— Tagessordnung:

1. Beschlußfassung über den gegen die am 26. März d. J. vorgenommene Vertreibung erhobenen Protest.
2. Abnahme der Jahresrechnung für 1901 und Erklärung des Rechnungsführers.

Die Herren Vertreter (Abeleger und Abeleinerne), welche am 5. Febr. 1901 als solche gewählt, bzw. durch die Aufsichtsbehörde ernannt sind, werden hierdurch ergeben eingeladen.

Wilhelmshaven, 12. Mai 1902.

Der Vorstand.

A. Gerken.

Frw. Feuerwehr Wilhelmshaven.

Am Mittwoch den 14. Mai

Abends 7½ Uhr:

Übung des Steigerkorps i. M.

Der Zugführer.

Zu verkaufen

ein Kinderwagen mit Gummireifen.

Adolfstraße 4, oben 1.

Geburts-Anzeige.

(Stadt besondere Bedeutung)

Die Geburt eines fröhlichen

Töchterchens

welches ergeben an

E. Starwing und Frau,

geb. Silvymeyer.



Wahre Meisterwerke

find Holthaus' Schuhwaren in Bezug auf Bahnhof, Haltbarkeit und Eleganz. Dieselben sind vom besten Material in Deutschlands größter Schuhfabrik hergestellt, sind auf den neuesten, verbesserten Maschinen vollständig ausgewickelt, sodass sie beim Tragen stets ihre schöne Form behalten und sich nicht übertreten. Gangbare Herrenstiefel in nachstehenden Preislagen: 8,50, 10, 12, 13,50, 16, 18 Mk.

Johann Holthaus,

Nene Straße 11.

Filialen: Roosstr. 74, N. Wilh. Str. 30.

Der heutigen Auflage liegt eine Preisliste von Kaiser's Raffee-Geschäft, größtes Raffee-Import-Geschäft Deutschlands im dritten Bereich mit den Konsumaten, bei.

Hierzu ein 2. Blatt.

L. Leeser

Bismarckstraße.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum zur ges. Nachricht, dass ich mit dem heutigen Tage in Tonndeich, Paulstraße 7, Ecke Auguststraße, eine

Schuhmacher-Werkstatt eröffne. Indem ich meiner wertvollen Kundenschaft nur beste reelle Arbeit bei mäßigen Preisen zuführe, bitte ich mein junges Unternehmen gütig unterstützen zu wollen. Hochachtungsvoll

Joh. Baumgarten, Schuhmacher,
Tonndeich, Paulstraße 7, Ecke Auguststraße.

Drucksachen aller Art werden in modernster Ausführung raf. und billig angerichtet in der Buchdruckerei von Paul Hug & Co.

Rechtsvertragliche Verabredung: A. H. Jacob in Bant. Heilung von Paul Hug in Bant. Druck von Paul: Hug u. Co. in Bant.



anderen Passagiere, die eigentlich erwartet waren, hielten in derburg einen Mann, der auf dem Untergang des Unterganges stand, und als der Kapitän, der Säulen brachte, nach der Untergang, was er aus seinem Schiff, nach dem Rumpf, schaffte, um das Boot aufzuhängen, hatte, eine Säule mit einem Ring und einem Kleinstück verloren, erhielt man Anzeige gegen den Untergang. In diesem Spind wurde sofort eine Reaktion vorgenommen. Dabei fand man zwar nicht die Säule des Unterganges, aber deren Großes B. eine Säule, die leer war. Die Säule wurde später hier unter einem Spind gefunden.

Von Kriegsgericht und Leben gekommen ist in der Passagierkabine beim Untergang und Hintergrund der 31 Jahre alte Arbeitnehmer. Dieser Kapitän aus Spanien (der Name) ein anderer Arbeitnehmer löste eine Säule auf dem Schiffsdeck und legte sie auf den Untergang. Nach einer kurzen Verhandlung kam am Obergerichtsgericht des 9. November wieder zu der Untersuchung, ob der Untergang nicht möglich war, die Mannschaft beschworen habe. Es standen 10 Minuten vor dem Untergang, die Mannschaft beschworen und Verhandlung in die zweite Runde des Untergangsstandes.

Auf durchsuchtes und Leben gekommen ist in der Passagierkabine beim Untergang und Hintergrund der 31 Jahre alte Arbeitnehmer. Dieser Kapitän aus Spanien (der Name) ein anderer Arbeitnehmer löste eine Säule auf dem Schiffsdeck und legte sie auf den Untergang. Nach einer kurzen Verhandlung kam am Obergerichtsgericht des 9. November wieder zu der Untersuchung, ob der Untergang nicht möglich war, die Mannschaft beschworen habe. Es standen 10 Minuten vor dem Untergang, die Mannschaft beschworen und Verhandlung in die zweite Runde des Untergangsstandes.

Attona, 13. Mai.

Zwei Kriegsgerichtsurtheile, welche zum Verluste gefordert werden. Wegen Verhandlung eines Unternehmens hatte sich vor dem Bergmannsgericht der Sergeant-Major St. Peter verantwortet. Der Richter, der die Kriegsgerichte im Beauftragungskommando in Attona beauftragt, am Abend des 17. April d. J. kam von einem Besuch nach St. Pauli in unangefochtener Schönheit heim. Als er in der Kajene die Troppe hinaufstieg, deponierte ihm der Sergeant St. Peter, und stellte ihm darüber zur Seite, daß er im Vorher und auf der Treppe kaum gemacht habe. Als er befreit geworden war, verließ ihm St. Peter, daß er ein paar wichtige Dinge, die im Bergmannsgericht bestellt St. Peter, und die er später abholen gegeben zu haben, sagt jedoch zu, daß er diese nicht abholte, weil er dabei, aber auch als der von ihm vor dem Bergmannsgericht bestellte Richter angenommenen ist, daß er dem St. Peter mehrere Säulen, noch von Waren zu Schäden gegeben. Das Gericht befürchtet, daß Zungen St. Peter wegen Ungehorsams nicht zu bestrafen, wofür der Verteiler des Hauses die Untersuchung des Angeklagten beantragt. Das Kriegsgericht erhält auf der Basis des Bergmannsgerichts zwei Tage Zeit.

Der Sergeant St. Peter verläßt darauf die Haftanstalt und beginnt seine Arbeit, während der bisherige Zweite Richter St. Peter auf die Haftanstalt zurückkehrt. Diesmal soll St. Peter verantwortet, und zwar wegen Geschäftsmisverstaltung und Abhängigkeitsstellung nach dem Begegnung des Bergmannsgerichts soll St. Peter mehrmals auf die Auflösung des Bergmannsgerichts, die er am 10. April auf der Basis des Bergmannsgerichts bestellt St. Peter, bestellt und bestellt ist. Der Richter der Haftanstalt ist derzeit sehr großer Sicherheit. St. Peter entsteht bestellt, es besteht kein Zweifel, daß der im Gegenzug zu St. Peter bestellte Richter, der die Haftanstalt hat, ein langer Bergmannsgericht bestellt und damit 6 Wochen und einen Tag bestellt. Das Gericht erkennt auf eine Stunde von 14 Tagen keinen Recht — Der Fall zeigt wieder, daß die Soldaten geradezu abgeschieden werden, Soldatenverhandlungen zur Kasse zu bringen, weil sie sich dann eventuell strenger bestellt werden, als die Bergmannsgericht, von denen sie mißhandelt werden sind.

Bergedorf, 13. Mai.

Selbstmord. Der Sohn des 29. April verstarb 58-jährige pensionierte Lehrer Ernst Högl, im vorherigen Sonntag von zwei Habschädeln auf der Stirnseite gebrochen im Strombergschlund tot aufgefunden worden. Der Leichenwagen, der ihn mit einem Kofferraumfahrer den Todesschädeln überbrachte, durchschlug. Es waren 100 m. Entfernung entfernt, welche Summe den beiden Spuren zufolge ist. Högl, ein 58-jähriger Lehrer, der seit 1901 eine Spanische und lateinische Klasse mit seiner Frau erinnert umbrachte, in der Rückung und Mutter allein lebt. Kurz vor gähnender Erdbebenbildung wurde den zuerst erschütterten Lebenden Mann zum Selbstmord

dem weichgeschnittenen Tisch unter im Fenster Wache legte.

"Mama, ich geh' heut Abend zu Xylander. Ja, las mich gehen!"

"Was fällt Dir ein? Ich auf einmal zu Xylander? Nein, Du mußt nächst mit mir die großen Städte reisen, die Loura hat keine Zeit; Du weißt, morgen fängt der Haushalt an, nie will sich vorher alles befeiste räumen!"

"Aber ich — ich Mama, las mich doch gehn! Ich bitte Dich, liebe gute Mama, las mich doch gehn!"

Frau Dallmer war ganz erstaunt. Ihre Nelly so bitten — ?!

"Na meinewegen", sagte sie schwach. "Wenn ich nur wüßte, wie Du auf einmal die Idee mit Xylander kriegt! War einer direkt hier und hat Dich aufgedreht? Das mögt' was andres!"

Es schwante Nelly auf der Zunge. "Ja" zu sagen, aber sie schwante sich der Lüge. Eine ganze Lüge wäre's zwar nicht gewesen, aber — so schwante sie den Kopf.

"Es war keiner direkt hier, aber ich möchte doch gern — bitte, las mich!"

"Ach Gott, was soll ich machen? — So so grausig vergessen!" Frau Dallmer hatte eben ein großes Tuch vor und zerrte daran aus Kleiderstücken.

"Den Papa wird's auch nicht angenehm sein. Du sollest ihm heute Abend vorlesen. Da meinewegen lauf' nur! — Nelly, Nelly." Die Tochter war schon zur Lühe hinaus. "Binde Deinen großen Spangen um, es könnte noch Demand da sein. Hörest Du?"

(Fortsetzung folgt.)

Die vulkanische Katastrophe in Westindien.

Die Größe des durchbrennen Naturereignisses in den bisherigen Berichten, wie es scheint, erneut übertraten worden. Nach einer englischen amtlichen Meldung sind 40 000 Menschen umgestorben und standen in den Häusern von St. Pierre auf Martinique 19 Schiffe bereit.

Über den weiteren Verlauf und die Rettungsarbeiten liegen folgende amtlichen Meldungen vor:

Paris, 12. Mai. Der Marineminister erhielt von dem Kommandanten des Kreuzers "Sagittarius" ein Radiotelegramm, in dem bestellte mitteilte, daß er am Sonnabend mit einer Abteilung Marinestandarten nach der Stadt St. Pierre begabt. Die Stadt bilden einen brennenden Trümmerhaufen, worunter die Opfer begraben seien. Er drohte einen Theil der Bevölkerung von Bourg de Pechau nach Fort de France, aber es ist ihm wegen des gewaltigen Schadens nicht möglich gewesen, die nördlichen Theile der Insel aufzufinden. Der Vulkan geworfen einen bedrohlichen Anblick. Die Eruptionen seien noch sehr erheblich.

Aus London wird gemeldet: Aus St. Lucia wird telegraphiert: Als man schließlich in die Stadt St. Pierre eintragen konnte, fand man 3000 verhornte Leichen am Strand, wo früher die Kathedrale gestanden hatte. Alle Toten scheinen auch erstickt und dann verbrannt zu sein. Einige Leichen haben man noch in betretbarer Stellung. Zur ganzen Stadt war von dem Bewohner niemand mehr am Leben. Die Szenen, die sich beim Eintreten der Leichen durch Angehörige abspielten, waren herzerbrechend. Falls nicht eine Pestoverbreitung der toten Körper ausgetrieben wird, droht eine Epidemie auszubrechen.

Aus London wird gemeldet: Aus St. Lucia wird telegraphiert: Als man schließlich in die Stadt St. Pierre eintragen konnte, fand man 3000 verhornte Leichen am Strand, wo früher die Kathedrale gestanden hatte. Alle Toten scheinen auch erstickt und dann verbrannt zu sein. Einige Leichen haben man noch in betretbarer Stellung. Zur ganzen Stadt war von dem Bewohner niemand mehr am Leben. Die Szenen, die sich beim Eintreten der Leichen durch Angehörige abspielten, waren herzerbrechend. Falls nicht eine Pestoverbreitung der toten Körper ausgetrieben wird, droht eine Epidemie auszubrechen.

New York, 12. Mai. Der Vulkan Soufrière bedroht St. Vincent mit Martinique-Schiff. Soufrière wirft er Sand und glühende Asche aus. Auf dem Lande sechs Meter im Umkreis brennen man rauschende versteckte Stellen. Die Quellen sind verschwunden. Der Vulkan überall. Über dem ganzen Archipel hängt eine dünne Aschewolke, das Tageslicht verdeckt und auf See Schiffe und Land senden.

Nach einer Depesche aus St. Lucia wurde der nördliche Theil der Insel St. Vincent durch einen gewaltigen Lavastrom zerstört. Ein Schiff kann sich der Nordküste der Insel nähern. Die Zahl der Umgemeinden wird auf 500 geschätzt.

Über die Ursachen des Ausbruches des Mont Pelee auf Martinique äußert sich der Geologe Laube an der Universität zu Prag: "Es ist eine durch viele Beispiele erwartete Erklärung, daß Vulkane, welche nach einer längeren Ruhephase ihre Tätigkeit wieder aufnehmen, diese mit einem ungewöhnlich heftigen Ausbruch einleiten. Es erklärt sich das aus dem Umstande, daß durch die im Laufe des Zeit erfolgte Abschaffung des Vulkans von außen und das in den Schlund deshalb eingetretene und dort festgesetzte Lagergestein den darunter befindlichen hochgradig gespannten glühendenheißen Gasen und Dampfmasse ein bedeutender Widerstand entgegenstellt. Es ist, als ob dies bei beständig thätigen Vulkana die Fall ist. Wird dieser Widerstand endlich überwunden, so brechen die vom Druck befreiten ausdunstenden flüssigen Eruptionsprodukte mit ungebührtem Gemal herauß und schleudern schmelzflüssig, glühende Gesteinskörper — sie sind als Bombe und Sappitiden bekannt — aus dem Inneren des Berges in die Lüfte, aus welchen sie oft im weitesten Umkreis um den Berg wie Brandgeschosse niederschlagen und auch wie solche wirken. Dies ist auch beim Mont Pelee der Fall, und bei seiner zentralen Lage sowie bei dem verhältnismäßig geringen Gläsernraume der Insel ist die fürchterliche Wirkung der enormen Menge ausgelebter Auswülfungen verständlich."

Die Unterstützungsaktion für die unglaublichen Überlebenden werden in Frankreich energisch betrieben.

Kaiser Wilhelm hat neben einem Beileidtelegramm an den Präsidenten Louvet für die von der Katastrophe betroffenen 10.000 Mark gespendet.

Vermisstes.

Unterschlagung. Der Berliner Lokal-Anzeiger meldet: Der Rendant des Konsumvereins der Brüder und Schwestern des Charlottenburger Werks von Siemens u. Halske A.G., Schlesischer Meister Robert Mann aus Charlottenburg ist noch unterschlagung von 27 200 M. rückig geworden. Mann sollte den Beileidsgeschenk des Konsumvereins abholen, nach zu diesem Zwecke bot er sich aus der Hauptpost der Gesellschaft die Summe von 27 200 M. ordnungsmäßig anzuzeigen. Mit dem Gelde verschwand seine Spur aufzufinden konnte.

Großliches Brandungsläß. In der russischen Grenzstadt Solotschau brannten, wie die "Sitz." meldet, etwa 300 Gebäude vollständig nieder. Eine Dienstag und 15 Kinder sind verbrannt. Vier Vier und Vorfälle wurden vermisst. 4000 Menschen sind obdachlos. Bei den Rettungsarbeiten eilten zahlreiche Personen Brandwunden.

Rette Wächter. Kürzlich wurde in Detmold die Villa des griechischen Königs vollständig aus-

geraubt. Die Diebe sind jetzt gefasst worden; es sind fünf Säulen von dem Wachtkommando der Villa. Die gestohlenen Gegenstände, von denen mehrere einen hohen Wert haben, sind wiederhergestellt.

Zustollon explodiert. Der Brüsseler Seewasser liegt am Montag in Paris mit einem leichten Zustollon auf. Bei ihm war der Erbauer Ingenieur Lachambre. Als der Ballon sich in einer Höhe von 450 Meter über der Avenue Marceau befand, erhob sich ein leichter Wind. In Folge dessen drehte der Ballon sich nach sich selbst im Kreise herum. Plötzlich schlug aus der Mitte des Ballons eine Flamme hervor, und eine heftige Explosion erfolgte. Der brennende Ballon stieß mehrere Bäume in der Avenue Marceau kreuzte. Man berichtete sich, den beiden Passagieren zu Hilfe zu eilen. Beide hatten sich bei den Sturz entzündete Verletzungen und Brandwunden erlitten und waren bereits tot. Nach Aufschluß der Arbeit, die bei der Herstellung des Ballons beschäftigt war, soll der Unfall auf die Explosion des Petroleumreservoirs zurückzuführen sein. Andere meinen, daß das Wasserstoffgas des Ballons entzündet sei.

Erdboden in Spanien. Das vor einigen Tagen aus der Provinz Murcia gemeldete Erdbeben hat bedeutende Schäden gebracht und einen großen Schaden hervorgerufen. Menschenleben sind dabei nicht verloren. Der Erdbeben dauerte 10 Sekunden. In Murcia erzielten viele Gebäude Risse. Ein kleineres Feuer fiel vom Thron der Kathedrale. Einige Leute wollen auch den Thurm bedenklich haben schwanken sehen. Pferde und Pauktiere rannten wie besessen umher. In Alberca weisen zahlreiche Gebäude Beschädigungen auf; u. a. mußte die Radrennbahn geschlossen werden, weil sie einstürzen droht, auch die Kirche hat stark gelitten. In der Sierra de Guadarrama und bei Las Hurdes lösten sich riesige Felsblöcke los, und aus einigen Acquas wurde das Wasser weit herausgeschleudert.

Kasperle unter Zensur! Der "Vorwärts" meldet folgende heitere Zensurstafel aus dem preußischen Schutzgebiet: Wir würden an einen verehrten Aprilscherz glauben, wenn wir das neueste Produkt der Berliner Theaterzunft nicht mit eigenen Augen gesehen hätten. Ein Schiff kommt der Nordküste der Insel näher. Die Zahl der Umgemeinden wird auf 500 geschätzt.

99. Polizeivorster. Sie werden hierdurch angewiesen, heute noch die Zeitzüchter für ihr Puppentheater den 99. Polizeivorster, Gräfenhagenerstraße 18, einzurufen.

Berlin, 9. Mai 1902. An Herrn X. X. X. A.: Hier.

Der Mann, an den, um in "polizeivörster" Sprache zu reden, diese "Anstellung" ergangen ist, erfüllt sich des Besitzes eines Kasperletheaters, mit welchem er in einem Sommerlatal Berlin zum Vergnügen der lieben Jugend Vorstellungen gibt. Eilige Jahre schufte der Direktor X. X. X. seine Kunstfertigkeit, ohne daß die Polizei sich um die Tendenz des Kasperletheaters aufgekümmert hätte. Da erhielt er vom Schumann 4240 die hier abgedruckte Aufschrift und fand dadurch in schwerer Verlegenheit. Denn Kasperle nimmt seit den Tagen seiner Geburt bis jetzt für sich in Anspruch, rein den Namen des Falles ist. Wird dieser Widerstand endlich überwunden, so brechen die vom Druck befreiten ausdunstenden flüssigen Eruptionsprodukte mit ungebührtem Gemal herauß und schleudern schmelzflüssig, glühende Gesteinskörper — sie sind als Bombe und Sappitiden bekannt — aus dem Inneren des Berges in die Lüfte, aus welchen sie oft im weitesten Umkreis um den Berg wie Brandgeschosse niederschlagen und auch wie solche wirken. Dies ist auch beim Mont Pelee der Fall, und bei seiner zentralen Lage sowie bei dem verhältnismäßig geringen Gläsernraume der Insel ist die fürchterliche Wirkung der enormen Menge ausgelebter Auswülfungen verständlich."

99. Polizeivorster.

Der Mann, an den, um in "polizeivörster" Sprache zu reden, diese "Anstellung" ergangen ist, erfüllt sich des Besitzes eines Kasperletheaters, mit welchem er in einem Sommerlatal Berlin zum Vergnügen der lieben Jugend Vorstellungen gibt. Eilige Jahre schufte der Direktor X. X. X. seine Kunstfertigkeit, ohne daß die Polizei sich um die Tendenz des Kasperletheaters aufgekümmert hätte. Da erhielt er vom Schumann 4240 die hier abgedruckte Aufschrift und fand dadurch in schwerer Verlegenheit. Denn Kasperle nimmt seit den Tagen seiner Geburt bis jetzt für sich in Anspruch, rein den Namen des Falles ist. Wird dieser Widerstand endlich überwunden, so brechen die vom Druck befreiten ausdunstenden flüssigen Eruptionsprodukte mit ungebührtem Gemal herauß und schleudern schmelzflüssig, glühende Gesteinskörper — sie sind als Bombe und Sappitiden bekannt — aus dem Inneren des Berges in die Lüfte, aus welchen sie oft im weitesten Umkreis um den Berg wie Brandgeschosse niederschlagen und auch wie solche wirken. Dies ist auch beim Mont Pelee der Fall, und bei seiner zentralen Lage sowie bei dem verhältnismäßig geringen Gläsernraume der Insel ist die fürchterliche Wirkung der enormen Menge ausgelebter Auswülfungen verständlich."

Der Mann, an den, um in "polizeivörster" Sprache zu reden, diese "Anstellung" ergangen ist, erfüllt sich des Besitzes eines Kasperletheaters, mit welchem er in einem Sommerlatal Berlin zum Vergnügen der lieben Jugend Vorstellungen gibt. Eilige Jahre schufte der Direktor X. X. X. seine Kunstfertigkeit, ohne daß die Polizei sich um die Tendenz des Kasperletheaters aufgekümmert hätte. Da erhielt er vom Schumann 4240 die hier abgedruckte Aufschrift und fand dadurch in schwerer Verlegenheit. Denn Kasperle nimmt seit den Tagen seiner Geburt bis jetzt für sich in Anspruch, rein den Namen des Falles ist. Wird dieser Widerstand endlich überwunden, so brechen die vom Druck befreiten ausdunstenden flüssigen Eruptionsprodukte mit ungebührtem Gemal herauß und schleudern schmelzflüssig, glühende Gesteinskörper — sie sind als Bombe und Sappitiden bekannt — aus dem Inneren des Berges in die Lüfte, aus welchen sie oft im weitesten Umkreis um den Berg wie Brandgeschosse niederschlagen und auch wie solche wirken. Dies ist auch beim Mont Pelee der Fall, und bei seiner zentralen Lage sowie bei dem verhältnismäßig geringen Gläsernraume der Insel ist die fürchterliche Wirkung der enormen Menge ausgelebter Auswülfungen verständlich."

Der Mann, an den, um in "polizeivörster" Sprache zu reden, diese "Anstellung" ergangen ist, erfüllt sich des Besitzes eines Kasperletheaters, mit welchem er in einem Sommerlatal Berlin zum Vergnügen der lieben Jugend Vorstellungen gibt. Eilige Jahre schufte der Direktor X. X. X. seine Kunstfertigkeit, ohne daß die Polizei sich um die Tendenz des Kasperletheaters aufgekümmert hätte. Da erhielt er vom Schumann 4240 die hier abgedruckte Aufschrift und fand dadurch in schwerer Verlegenheit. Denn Kasperle nimmt seit den Tagen seiner Geburt bis jetzt für sich in Anspruch, rein den Namen des Falles ist. Wird dieser Widerstand endlich überwunden, so brechen die vom Druck befreiten ausdunstenden flüssigen Eruptionsprodukte mit ungebührtem Gemal herauß und schleudern schmelzflüssig, glühende Gesteinskörper — sie sind als Bombe und Sappitiden bekannt — aus dem Inneren des Berges in die Lüfte, aus welchen sie oft im weitesten Umkreis um den Berg wie Brandgeschosse niederschlagen und auch wie solche wirken. Dies ist auch beim Mont Pelee der Fall, und bei seiner zentralen Lage sowie bei dem verhältnismäßig geringen Gläsernraume der Insel ist die fürchterliche Wirkung der enormen Menge ausgelebter Auswülfungen verständlich."

Der Mann, an den, um in "polizeivörster" Sprache zu reden, diese "Anstellung" ergangen ist, erfüllt sich des Besitzes eines Kasperletheaters, mit welchem er in einem Sommerlatal Berlin zum Vergnügen der lieben Jugend Vorstellungen gibt. Eilige Jahre schufte der Direktor X. X. X. seine Kunstfertigkeit, ohne daß die Polizei sich um die Tendenz des Kasperletheaters aufgekümmert hätte. Da erhielt er vom Schumann 4240 die hier abgedruckte Aufschrift und fand dadurch in schwerer Verlegenheit. Denn Kasperle nimmt seit den Tagen seiner Geburt bis jetzt für sich in Anspruch, rein den Namen des Falles ist. Wird dieser Widerstand endlich überwunden, so brechen die vom Druck befreiten ausdunstenden flüssigen Eruptionsprodukte mit ungebührtem Gemal herauß und schleudern schmelzflüssig, glühende Gesteinskörper — sie sind als Bombe und Sappitiden bekannt — aus dem Inneren des Berges in die Lüfte, aus welchen sie oft im weitesten Umkreis um den Berg wie Brandgeschosse niederschlagen und auch wie solche wirken. Dies ist auch beim Mont Pelee der Fall, und bei seiner zentralen Lage sowie bei dem verhältnismäßig geringen Gläsernraume der Insel ist die fürchterliche Wirkung der enormen Menge ausgelebter Auswülfungen verständlich."

Der Mann, an den, um in "polizeivörster" Sprache zu reden, diese "Anstellung" ergangen ist, erfüllt sich des Besitzes eines Kasperletheaters, mit welchem er in einem Sommerlatal Berlin zum Vergnügen der lieben Jugend Vorstellungen gibt. Eilige Jahre schufte der Direktor X. X. X. seine Kunstfertigkeit, ohne daß die Polizei sich um die Tendenz des Kasperletheaters aufgekümmert hätte. Da erhielt er vom Schumann 4240 die hier abgedruckte Aufschrift und fand dadurch in schwerer Verlegenheit. Denn Kasperle nimmt seit den Tagen seiner Geburt bis jetzt für sich in Anspruch, rein den Namen des Falles ist. Wird dieser Widerstand endlich überwunden, so brechen die vom Druck befreiten ausdunstenden flüssigen Eruptionsprodukte mit ungebührtem Gemal herauß und schleudern schmelzflüssig, glühende Gesteinskörper — sie sind als Bombe und Sappitiden bekannt — aus dem Inneren des Berges in die Lüfte, aus welchen sie oft im weitesten Umkreis um den Berg wie Brandgeschosse niederschlagen und auch wie solche wirken. Dies ist auch beim Mont Pelee der Fall, und bei seiner zentralen Lage sowie bei dem verhältnismäßig geringen Gläsernraume der Insel ist die fürchterliche Wirkung der enormen Menge ausgelebter Auswülfungen verständlich."

Der Mann, an den, um in "polizeivörster" Sprache zu reden, diese "Anstellung" ergangen ist, erfüllt sich des Besitzes eines Kasperletheaters, mit welchem er in einem Sommerlatal Berlin zum Vergnügen der lieben Jugend Vorstellungen gibt. Eilige Jahre schufte der Direktor X. X. X. seine Kunstfertigkeit, ohne daß die Polizei sich um die Tendenz des Kasperletheaters aufgekümmert hätte. Da erhielt er vom Schumann 4240 die hier abgedruckte Aufschrift und fand dadurch in schwerer Verlegenheit. Denn Kasperle nimmt seit den Tagen seiner Geburt bis jetzt für sich in Anspruch, rein den Namen des Falles ist. Wird dieser Widerstand endlich überwunden, so brechen die vom Druck befreiten ausdunstenden flüssigen Eruptionsprodukte mit ungebührtem Gemal herauß und schleudern schmelzflüssig, glühende Gesteinskörper — sie sind als Bombe und Sappitiden bekannt — aus dem Inneren des Berges in die Lüfte, aus welchen sie oft im weitesten Umkreis um den Berg wie Brandgeschosse niederschlagen und auch wie solche wirken. Dies ist auch beim Mont Pelee der Fall, und bei seiner zentralen Lage sowie bei dem verhältnismäßig geringen Gläsernraume der Insel ist die fürchterliche Wirkung der enormen Menge ausgelebter Auswülfungen verständlich."

Der Mann, an den, um in "polizeivörster" Sprache zu reden, diese "Anstellung" ergangen ist, erfüllt sich des Besitzes eines Kasperletheaters, mit welchem er in einem Sommerlatal Berlin zum Vergnügen der lieben Jugend Vorstellungen gibt. Eilige Jahre schufte der Direktor X. X. X. seine Kunstfertigkeit, ohne daß die Polizei sich um die Tendenz des Kasperletheaters aufgekümmert hätte. Da erhielt er vom Schumann 4240 die hier abgedruckte Aufschrift und fand dadurch in schwerer Verlegenheit. Denn Kasperle nimmt seit den Tagen seiner Geburt bis jetzt für sich in Anspruch, rein den Namen des Falles ist. Wird dieser Widerstand endlich überwunden, so brechen die vom Druck befreiten ausdunstenden flüssigen Eruptionsprodukte mit ungebührtem Gemal herauß und schleudern schmelzflüssig, glühende Gesteinskörper — sie sind als Bombe und Sappitiden bekannt — aus dem Inneren des Berges in die Lüfte, aus welchen sie oft im weitesten Umkreis um den Berg wie Brandgeschosse niederschlagen und auch wie solche wirken. Dies ist auch beim Mont Pelee der Fall, und bei seiner zentralen Lage sowie bei dem verhältnismäßig geringen Gläsernraume der Insel ist die fürchterliche Wirkung der enormen Menge ausgelebter Auswülfungen verständlich."

Der Mann, an den, um in "polizeivörster" Sprache zu reden, diese "Anstellung" ergangen ist, erfüllt sich des Besitzes eines Kasperletheaters, mit welchem er in einem Sommerlatal Berlin zum Vergnügen der lieben Jugend Vorstellungen gibt. Eilige Jahre schufte der Direktor X. X. X. seine Kunstfertigkeit, ohne daß die Polizei sich um die Tendenz des Kasperletheaters aufgekümmert hätte. Da erhielt er vom Schumann 4240 die hier abgedruckte Aufschrift und fand dadurch in schwerer Verlegenheit. Denn Kasperle nimmt seit den Tagen seiner Geburt bis jetzt für sich in Anspruch, rein den Namen des Falles ist. Wird dieser Widerstand endlich überwunden, so brechen die vom Druck befreiten ausdunstenden flüssigen Eruptionsprodukte mit ungebührtem Gemal herauß und schleudern schmelzflüssig, glühende Gesteinskörper — sie sind als Bombe und Sappitiden bekannt — aus dem Inneren des Berges in die Lüfte, aus welchen sie oft im weitesten Umkreis um den Berg wie Brandgeschosse niederschlagen und auch wie solche wirken. Dies ist auch beim Mont Pelee der Fall, und bei seiner zentralen Lage sowie bei dem verhältnismäßig geringen Gläsernraume der Insel ist die fürchterliche Wirkung der enormen Menge ausgelebter Auswülfungen verständlich."

Der Mann, an den, um in "polizeivörster" Sprache zu reden, diese "Anstellung" ergangen ist, erfüllt sich des Besitzes eines Kasperletheaters, mit welchem er in einem Sommerlatal Berlin zum Vergnügen der lieben Jugend Vorstellungen gibt. Eilige Jahre schufte der Direktor X. X. X. seine Kunstfertigkeit, ohne daß die Polizei sich um die Tendenz des Kasperletheaters aufgekümmert hätte. Da erhielt er vom Schumann 4240 die hier abgedruckte Aufschrift und fand dadurch in schwerer Verlegenheit. Denn Kasperle nimmt seit den Tagen seiner Geburt bis jetzt für sich in Anspruch, rein den Namen des Falles ist. Wird dieser Widerstand endlich überwunden, so brechen die vom Druck befreiten ausdunstenden flüssigen Eruptionsprodukte mit ungebührtem Gemal herauß und schleudern schmelzflüssig, glühende Gesteinskörper — sie sind als Bombe und Sappitiden bekannt — aus dem Inneren des Berges in die Lüfte, aus welchen sie oft im weitesten Umkreis um den Berg wie Brandgeschosse niederschlagen und auch wie solche wirken. Dies ist auch beim Mont Pelee der Fall, und bei seiner zentralen Lage sowie bei dem verhältnismäßig geringen Gläsernraume der Insel ist die fürchterliche Wirkung der enormen Menge ausgelebter Auswülfungen verständlich."

Der Mann, an den, um in "polizeivörster" Sprache zu reden, diese "Anstellung" ergangen ist, erfüllt sich des Besitzes eines Kasperletheaters, mit welchem er in einem Sommerlatal Berlin zum Vergnügen der lieben Jugend Vorstellungen gibt. Eilige Jahre schufte der Direktor X. X. X. seine Kunstfertigkeit, ohne daß die Polizei sich um die Tendenz des Kasperletheaters aufgekümmert hätte. Da erhielt er vom Schumann 4240 die hier abgedruckte Aufschrift und fand dadurch in schwerer Verlegenheit. Denn Kasperle nimmt seit den Tagen seiner Geburt bis jetzt für sich in Anspruch, rein den Namen des Falles ist. Wird dieser Widerstand endlich überwunden, so brechen die vom Druck befreiten ausdunstenden flüssigen Eruptionsprodukte mit ungebührtem Gemal herauß und schleudern schmelzflüssig, glühende Gesteinskörper — sie sind als Bombe und Sappitiden bekannt — aus dem Inneren des Berges in die Lüfte, aus welchen sie oft im weitesten Umkreis um den Berg wie Brandgeschosse niederschlagen und auch wie solche wirken. Dies ist auch beim Mont Pelee der Fall, und bei seiner zentralen Lage sowie bei dem verhältnismäßig geringen Gläsernraume der Insel ist die fürchterliche Wirkung der enormen Menge ausgelebter Auswülfungen verständlich."

Der Mann, an den, um in "polizeivörster" Sprache zu reden, diese "Anstellung" ergangen ist, erfüllt sich des Besitzes eines Kasperletheaters, mit welchem er in einem Sommerlatal Berlin zum Vergnügen der lieben Jugend Vorstellungen gibt. Eilige Jahre schufte der Direktor X. X. X. seine Kunstfertigkeit, ohne daß die Polizei sich um die Tendenz des Kasperletheaters aufgekümmert hätte. Da erhielt er vom Schumann 4240 die hier abgedruckte Aufschrift und fand dadurch in schwerer Verlegenheit. Denn Kasperle nimmt seit den Tagen seiner Geburt bis jetzt für sich in Anspruch, rein den Namen des Falles ist. Wird dieser Widerstand endlich überwunden, so brechen die vom Druck befreiten ausdunstenden flüssigen Eruptionsprodukte mit ungebührtem Gemal herauß und schleudern schmelzflüssig, glühende Gesteinskörper — sie sind als Bombe und Sappitiden bekannt — aus dem Inneren des Berges in die Lüfte, aus welchen sie oft im weitesten Umkreis um den Berg wie Brandgeschosse niederschlagen und auch wie solche wirken. Dies ist auch beim Mont Pelee der Fall, und bei seiner zentralen Lage sowie bei dem verhältnismäßig geringen Gläsernraume der Insel ist die fürchterliche Wirkung der enormen Menge ausgelebter Auswülfungen verständlich."

Der Mann, an den, um in "polizeivörster" Sprache zu reden, diese "Anstellung" ergangen ist, erfüllt sich des Besitzes eines Kasperletheaters, mit welchem er in einem Sommerlatal Berlin zum Vergnügen der lieben Jugend Vorstellungen gibt. Eilige Jahre schufte der Direktor X. X. X. seine Kunstfertigkeit, ohne daß die Polizei sich um die Tendenz des Kasperletheaters aufgekümmert hätte. Da erhielt er vom Schumann 4240 die hier abgedruckte Aufschrift und fand dadurch in schwerer Verlegenheit. Denn Kasperle nimmt seit den Tagen seiner Geburt bis jetzt für sich in Anspruch, rein den Namen des Falles ist. Wird dieser Widerstand endlich überwunden, so brechen die vom Druck befreiten ausdunstenden flüssigen Eruptionsprodukte mit ungebührtem Gemal herauß und schleudern schmelzflüssig, glühende Gesteinskörper — sie sind als Bombe und Sappitiden bekannt — aus dem Inneren des Berges in die Lüfte, aus welchen sie oft im weitesten Umkreis um den Berg wie Brandgeschosse niederschlagen und auch wie solche wirken. Dies ist auch beim Mont Pelee der Fall, und bei seiner zentralen Lage sowie bei dem verhältnismäßig geringen Gläsernraume der Insel ist die fürchterliche Wirkung der enormen Menge ausgelebter Auswülfungen verständlich."

Der Mann, an den, um in "polizeivörster" Sprache zu reden, diese "Anstellung" ergangen ist, erfüllt sich des Besitzes eines Kasperletheaters, mit welchem er in einem Sommerlatal Berlin zum Vergnügen der lieben Jugend Vorstellungen gibt. Eilige Jahre schufte der Direktor X. X. X. seine Kunstfertigkeit, ohne daß die Polizei sich um die Tendenz des Kasperletheaters aufgekümmert hätte. Da erhielt er vom Schumann 4240 die hier abgedruckte Aufschrift und fand dadurch in schwerer Verlegenheit. Denn Kasperle nimmt seit den Tagen seiner Geburt bis jetzt für sich in Anspruch, rein den Namen des Falles ist. Wird dieser Widerstand endlich überwunden, so brechen die vom Druck befreiten ausdunstenden flüssigen Eruptionsprodukte mit ungebührtem Gemal herauß und schleudern schmelzflüssig, glühende Gesteinskörper — sie sind als Bombe und Sappitiden bekannt — aus dem Inneren des Berges in die Lüfte, aus welchen sie oft im weitesten Umkreis um den Berg wie Brandgeschosse niederschlagen und auch wie solche wirken. Dies ist auch beim Mont Pelee der Fall, und bei seiner zentralen Lage sowie bei dem verhältnismäßig geringen Gläsernraume der Insel ist die fürchterliche Wirkung der enormen Menge ausgelebter Auswülfungen verständlich."

Der Mann, an den, um in "polizeivörster" Sprache zu reden, diese "Anstellung" ergangen ist, erfüllt sich des Besitzes eines Kasperletheaters, mit welchem er in einem Sommerlatal Berlin zum Vergnügen der lieben Jugend Vorstellungen gibt. Eilige Jahre schufte der Direktor X. X. X. seine Kunstfertigkeit, ohne daß die Polizei sich um die Tendenz des Kasperletheaters aufgekümmert hätte. Da erhielt er vom Schumann 4240 die hier abgedruckte Aufschrift und fand dadurch in schwerer Verlegenheit. Denn Kasperle nimmt seit den Tagen seiner Geburt bis jetzt für sich in Anspruch, rein den Namen des Falles ist. Wird dieser Widerstand endlich überwunden, so brechen die vom Druck befreiten ausdunstenden flüssigen Eruptionsprodukte mit ungebührtem Gemal herauß und schleudern schmelzflüssig, glühende Gesteinskörper — sie sind als Bombe und Sappitiden bekannt — aus dem Inneren des Berges in die Lüfte, aus

Johann Holthaus

Grösstes Spezial-Geschäft für Schuhwaaren.

Neue Straße 11.

Koopstr. 74, Filiale. Neue Wilh. Str. 30, Filiale.

Damen-Knöpfschuhe, alles Leder	3,50.
Damen-Knöpfschuhe mit Lacklappe, Leder	3,75.
Damen-Schnürschuhe, genagelt und genäht	4,50.
Damen-Schnürschuhe, genagelt und genäht	4,50.
Damen-Schnürstiefel, fein und leicht	6,50.
Damen-Schnürstiefel, fein und leicht	7,50.
Damen-Halbschuhe mit Lackblatt	5,00 u. 6,00.
Damen-Hausschuhe in Leder und Lasting	2,00.
Damen-Lederpantoffeln, extra gut	2,00.

Total-Ausverkauf

bis zur gänzl. Räumung sämmtl. Fuhrartikel.

Geschmackvoll garnierte Damen-Strohhüte von 1 Mk. an
Schön garnierte Mädchen-Strohhüte von 50 Pf. an
empfiehlt so lange der Vorrath reicht

Magnus Schlöffel,
Neue Wilhelmsh. Straße 88.

Zur Aufbewahrung

in unserem Bankgewölbe und Verwaltung übernehmen wir

Werthpapiere, Dokumente etc.

Die Verwaltung erstreckt sich u. A. auf die verantwortliche Über-
wachung von Rücklagen, Auslosungen der Werthpapiere, auf recht-
zeitige Abtrennung der Coupons usw.

lediglich zur Aufbewahrung übernehmen wir ferner:

Werthsachen

verpakt in Koffern, Kästen, Packeten usw.

Unsere Filialen in Bräse, Delmenhorst, Jever, Barel, Wilhelmshaven vermitten kosten- und portofrei die Einlieferung an uns
zur Verwaltung und die Auslieferung.

lediglich zur Aufbewahrung bestimmte Gegenstände bitten wir
direkt an uns nach Oldenburg zu senden.

Die näheren Bedingungen werden auf Verlangen gern mittheilt.

Oldenburgische Spar- und Leih-Bank.

Photographisches Atelier Aug. Iwersen

Wilhelmshaven, Marktstr. 34,

Stadtteil Elsh, Eing. Bahnhofstr., gegenüber dem Bahnhofshotel.
Größtes und modernstes Atelier am Platz. — Santere Arbeit.

Spezialität: Große Vereinsgruppen im Atelier.

Bur gesl. Beachtung!

Für die beginnende Frühjahrssaison bringe ich eine
unterreichte Auswahl farbiger Schuhe und Stiefel in den
modernen Farben für Kinder, Mädchen und Knaben.

Ertüngelschuhe von 1 Mk. an.

Kinder-Knopf-, Schnür- u. Spangenschuhe mit Flech, von 21—25, von 2 Mk. an.

Kinder-Knopf- und Schnürstiefel mit Absatz, von 21—24, von 2,50 Mk. an.

Mädchen-Knopf- u. Schnürstiefel, echt Ziegenleder, von 25—30, von 4,50, von 31—36 5,50 Mk.

Siegelschuhe, 21—24, 25—30, 31—35, 36—39 1,40, 1,60, 1,80, 2 Mk.

Bessere Siegelschuhe, Tennis- und Turnschuhe, Sandalen in allen Größen.

Johann Holthaus,
Koopstr. 74, Neue Straße 11, Neue Wilh. Str. 30.

Zum bevorstehenden Pfingstfest
empfiehlt hochfeine

helle u. dunkle Biere

sowie Bockbier

in bekannter Güte, in Flaschen und Gebinden,
aus der Brauerei des Hrn. Th. Heitötter-Jever.

Gleichzeitig bringe meine ff. Selters und

Brauselimonaden in freundliche Erinnerung.

Otto Woschnack,

Bismarckstr. 39. Telefon Nr. 2.

Bequemlichkeit und Eleganz

Schuhe
u. Stiefel für
jeden Stand.

finden Eigentümlichkeiten,
die sie nicht
immer in einem
Stiefel vereinigt finden.

Holthaus Schuhwaaren

verdanken ihre großen Erfolge
einzig und allein der Sorgfalt,
die auf die Herstellung ihrer So-
hleate verwandt wird. Die selben
finden elegant und bequem.

Feinsten Malaga-Portwein

direkt importirt, ein vorzüglicher süßer
und kräftiger Wein, sehr empfehlend für
krante und schwächliche Personen, die
Flasche nur 1 Mk.

Magdeburger Saerkohl Vbd. 5 Pf.
Eingemachte grüne Bohnen Vbd. 15 Pf.
Brotrohmeten Grünkohl Vbd. 90 Pf.
Brotrohmeten Weißkohl Vbd. 90 Pf.
Brotrohmeten Suppengrün Vbd. 90 Pf.
Weizenmehl 000 Vbd. 18 Pf.
Goldhaubmehl Vbd. 15 Pf.

Kartoffelmehl Vbd. 18 Pf.
Knoxe-Holzmehl Vbdet 23 Pf.

Margarine

Vbd. 50, 60 und 70 Pf.
Feinen Butter Vbd. 32 Pf.
Buttersaucen Vbd. 34 Pf.
Butter Vbd. 34 Pf.
Savonett reines Haddong Vbd. 55 Pf.
In Taf. Pfund 60 Pf.
Schweinefleischfett Vbd. 30 Pf.
empfiehlt

J. Herbermann

Nebrem.

Starke dauerhafte Sohlen

in den verschiedensten Größen und
Stärken aus allerhöchstem Leder erhält
man sehr billig in der
Lederhandl. v. Heinrich Stegemann,

Marktstraße 29.

Verkaufsstelle: Kaufmann

Decker, Kopperhörn.

Heinrich Kueten

Kammerjäger und Deutschtuer für
Wilhelmshaven, die Gemeinden Bant,
Doppen und Neende, besitzt gründl.
Wohnungen von Konzessionärs und
besitzt sämmtliches Umgreifet binnen
Kreiseff. Münzliche und schriftliche
Bestellungen absetzen man. Doppens-
Tonnebecks Schulstraße 20.

Klavierunterricht

jetzt seit
G. Grifan, Bant, Grenzstr. 88, 1 Tr.

Gesucht

tüchtige Tischler und
Maschinenarbeiter.

Fr. Meiners, Dampfmühle, Rüsteriel.

Holthaus Schuhwaaren

werden nach eigenen
Angaben in der be-
rühmtesten und
leistungsfähigsten
Schuhfabrik Deutsch-
lands hergestellt.

Schuhe
und Stiefel für
jeden Zweck.

Wollen

Sie willlich billig geschmackvolle Tapeten kaufen, so gehen
Sie in das Spezialgeschäft von Reinh. Janssen,
Alte Straße 5, denn der führt in billigen Sachen reizende
Arbeiten und giebt auf Tapeten über 30 Pf. 15 Prozent
und bei Abnahme von 5 Zimmern 30 Prozent Rabatt.

Beste Chance für Neubauten!



Damen-Stiefel

elegante Schnür- u. Knopfstiefel
Kalbleder, Chagrin u. echt Chevreaux
in schwarz, braun und rot
6.50 bis 9.50 Mark.
Desgleichen in besonders feiner Ausstattung
beste Rahmenarbeit
12.50 bis 18.00 Mark.

Herren-Stiefel

* Neueste Formen. *
Zugstiefel Mk. 6.50.
Schnürstiefel Mk. 8.50.
Schnürstiefel, Zugstiefel,
Knopfstiefel und Schnallenstiefel.
Ia Chevreaux, Rokskalbleder.
Ia Wichskalbleder **12 bis 18 Mark.**
Beste Rahmenarbeit.

Hübsche Kinder-Stiefel

in schwarz, braun, rot und weiss.
Bei meinen Kinderstiefeln lege ich
besonderen Werth auf breite Scholen-
formen, welche das Wachsthum des
Fusses nicht hemmen und die natür-
liche Zehenlage nicht beeinträchtigen
sollen.

Wer

moderne und elegante

Schuhe

zu billigen Preisen

kaufen will, versäume nicht, meine neu ver-
grösserten Lagerbestände zu besichtigen.Bei jedem einzelnen Paare leiste ich Garantie
für ~~neu~~ gutes Material und solide Arbeit**Joh. Holthaus**

11 Neue Strasse 11.

Grösstes Spezial-Geschäft für Schuhwaaren.

Filialen: Roonstrasse 74, Neue Wilh. Strasse 30.

Plakate liefert geschmackvoll die Buchdruckerei Paul Hug & Co.

Kaufhaus J. Margoniner & Co.**Sehr preiswerth!**

500 Paar
Damen-Glace-Handschuhe
farbig und weiss, Werth bis 1,75,
jedes Paar 1,25 Mark.
Die Handschuhe fallen ganz vorzüglich aus.

Pünktkarten 6 Stück 10 Pf.**Geschäfts-Eröffnung.**

Eröffnete mit dem heutigen Tage eine

Reparatur-Werkstatt
für Fahrräder u. Nähmaschinen sowie elektr. Anlagen.Es wird mein Bestreben sein, meinen werten Kunden mit
prompter Bedienung und billiger Preislage entgegen zu kommen.
Hochachtungsvoll**Karl Gerbl, Bremer Strasse 29.**Marktstrasse 26
Bismarckstrasse 10. Eigene Cacao-Werke.
Eigene Chocolade-Fabrik. Eigene Zucker- u.
Backwaaren-Fabrik. Marktstrasse 26
Bismarckstrasse 10.**Kaisers Kaffee-Geschäft**

befindet sich in Wilhelmshaven

nur **Marktstrasse 26**
Bismarckstrasse 10.Marktstrasse 26
Bismarckstrasse 10. Kaffee-Röstereien
Viersen, Berlin, Breslau, Heilbronn. Über 750
Verkaufs-Filialen. Marktstrasse 26
Bismarckstrasse 10.**Die neuesten Muster in
Regulatoren und Freischwingern**find jetzt wieder in grösster Auswahl eingetroffen
und verkaufe dieselben zu staunend billigen Preisen. Schen Sie sich
mein Lager an und vergleichen Sie meine Preise mit den
Ausverkaufs-Preisen.**Chr. Schwardt,**
Marktstraße. Abtmacher. Marktstraße.Regulator-Geschäfte ohne Mef
find stets zu haben.

Benzinmotoriger Rechenkasten: R. H. Jacob in Bonn. Verlag von Paul Hug in Bonn. Druck von Paul Hug u. So. in Bonn.

